



MEC richtet sich jedoch nicht nur aufklärend an die Arbeitenden, sondern dringt auch bei den Unternehmensleitungen darauf, dass Arbeitsrechte und Schutzbestimmungen eingehalten werden. Die Organisation ist maßgeblich an der Ausarbeitung einer Erklärung der Industrieunternehmen beteiligt, in der diese sich verpflichten, menschenwürdige Arbeitsbedingungen zu schaffen. MEC hat außerdem dazu beigetragen, dass zwischen dem Arbeitsministerium und den Unternehmen ein Abkommen über die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen getroffen wurde. Dem Parlament legte MEC einen Entwurf zur Änderung und Erweiterung des Arbeitsgesetzes vor.

Was können wir tun?

„Wenn Ihr keine Kleidung aus den Maquilas mehr kauft, müsst Ihr nackt rumlaufen,“ sagte uns eine Mitarbeiterin im MEC-Büro, „und wenn alle diese Produkte boykottieren, haben wir gar nichts mehr zum Leben.“ Das Projekt von MEC wendet sich nicht gegen die Maquila-Industrie als solche. Die Frauen und Männer, die dort arbeiten,

sind auf die Arbeit in den Fabriken angewiesen und viele bestreiten mit ihrem Lohn den Lebensunterhalt einer gesamten Familie. Es soll vielmehr versucht werden, die Bedingungen, unter denen viele Frauen und Männer in Nicaragua und anderswo arbeiten, zu verbessern.

Die „Kampagne für ‚Saubere‘ Kleidung“ setzt sich europaweit seit Jahren dafür ein, dass bei der Herstellung von Bekleidungsstücken international anerkannte soziale Mindeststandards und Gewerkschaftsfreiheit eingehalten werden. Informationen, wie Verbraucher und Verbraucherinnen mithelfen können, dass dies geschieht, erhalten Sie beim Koordinationsbüro der Kampagne für ‚Saubere‘ Kleidung, DGB-Bildungswerk, Hans-Böckler-Str. 39, 40476 Düsseldorf, Tel.: 0211/4301-317 und unter www.saubere-kleidung.de



Ihre Spende können Sie bei Ihrem Pfarramt oder im Gottesdienst abgeben
– in einer Spendentüte oder bei der Kollekte für **Brot für die Welt** –

Auch Überweisung ist möglich:

Kirchenkreisamt Göttingen • Konto-Nr.: 828 • Sparkasse Göttingen (BLZ 260 500 01)

Bitte geben Sie als Verwendungszweck **Brot für die Welt**
und den oben stehenden Projektnamen an!